

Produktname: LYRIC Kaninchen-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMRe03073**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ICC/IF
Reaktivität	Mensch, Maus, Ratte, Hamster
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Monoklonaler Antikörper
Form	Flüssig
Konzentration	0,16 mg/ml. Die Konzentration dieses Produkts kann chargenabhängig sein.
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	50 mM Tris-Glycin (pH 7,4), 0,15 M NaCl, 40 % Glycerin, 0,01 % Natriumazid und 0,05 % Schutzprotein
Aufreinigung	Affinitätsgereinigt

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:1000,IHC 1:50-1:100,ICC/IF 1:50-1:200
Molekulargewicht	Calculated MW: 64 kDa; Observed MW: 75 kDa

Antigen-Informationen

Genname	MTDH
Alternative Namen	MTDH; AEG1; LYRIC; Protein LYRIC; 3D3/LYRIC; Astrocyte elevated gene-1 protein; AEG-1; Lysine-rich CEACAM1 co-isolated protein; Metadherin; Metastasis adhesion protein
Gen-ID	92140
SwissProt ID	Q86UE4
Immunogen	Ein synthetisches Peptid des humanen LYRIC/AEG1

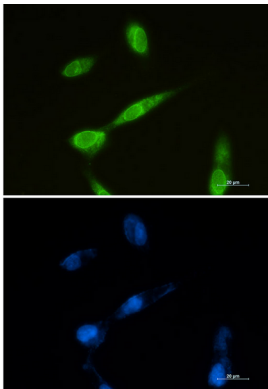
Hintergrund

Bei ektoischer Expression wird die SLC1A2/EAAT2-Promotoraktivität herunterreguliert. Der Transkriptionsfaktor NF- κ B wird aktiviert. Das verankerungsunabhängige Wachstum immortalisierter Melanozyten und Astrozyten wird gefördert, was eine Schlüsselrolle bei der Tumorzellproliferation spielt.

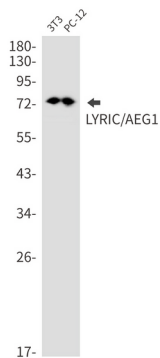
Forschungsbereich

Signaltransduktion

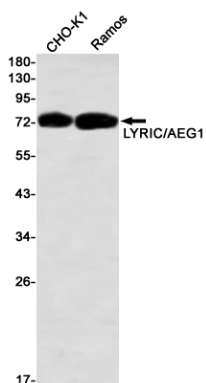
Bilddaten



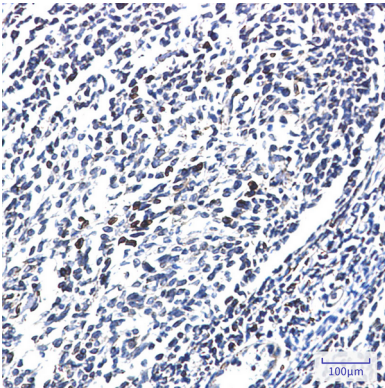
Immunocytochemische Analyse von LYRIC (grün) in U87-MG unter Verwendung des LYRIC-Antikörpers und DAPI (blau).



Western-Blot-Analyse von LYRIC/AEG1 in 3T3- und PC-12-Lysaten unter Verwendung eines LYRIC/AEG1-Antikörpers.



Western-Blot-Analyse von LYRIC/AEG1 in CHO-K1- und Ramos-Lysaten unter Verwendung des LYRIC/AEG1-Antikörpers



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebetteten menschlichen Tonsillen unter Verwendung des LYRIC/AEG1-Antikörpers. Zur Antigenrückgewinnung wurde Natriumcitrat pH 6,0 unter hohem Druck und hoher Temperatur verwendet.